Robbie hilft dem Kölner Grün



Der geometrische Garten hat seinen Namen schon längst nicht mehr verdient, so vernachlässigt wurden die 1200 Quadratmeter im Stadtwald. Doch die Kölner Sportstätten lassen in Kooperation mit der Stiftung Grün das Areal neben dem Holiday-Inn-Hotel wiederherstellen. Zudem wird eine Boule-Bahn für Freizeitspieler angelegt. Dafür stellen die Sportstätten 7000 Euro zur Verfügung, die aus den Parkgebühren der beiden Robbie-Williams-Konzerte im vergangenen Jahr stammen: Pro Parkplatz wurden 50 Cent mehr verlangt, wie Sprecher Hubert Röser (r.) erklärte. Beatrice Bülter, Geschäftsführerin der Stiftung Kölner Grün (I.), hofft jetzt auf weitere Aktionen dieser Art. (Foto: jan/Gauger)